

SKI ALPIN

Weltcupflair am Hansberg

ST. JOHANN/W. Gesellschaftlicher Höhepunkt des von Tips präsentierten HEAD Intersport Pötscher Mühlviertler Cups war die Gesamtsiegerehrung im Skigasthaus am Hansberg.

von REINHARD SPITZER

Unter tatkräftiger Mithilfe von Weltcupläuferin Elisabeth Reisinger aus Peilstein (SUB) überreichten Gebietsreferent Ludwig Gabriel und OÖSV-Vizepräsident Helmut Filz die Urkunden, Preise und Pokale.



Die Cupsieger sowie Gewinner der HEAD Rennski, Helmut Filz (OÖSV), Ludwig Gabriel, Johann Pötscher, Elisabeth Reisinger und Reinhard Gaisbauer. Foto: SSU

Neue stolze Rennski-Besitzer

Die Cup-Gesamtwertungen gewannen Laureen Flautner (USC Freistadt) und David Gabriel in den Kinderklassen beziehungsweise die Favoriten Simone Altenhofer und Thomas Appl (alle

Schiunion Böhmerwald-Haderer). Als besonderes Zuckerl wurden unter allen anwesenden Vereinen zwei Paar HEAD Jugendrennski verlost. Als glückli-

che Gewinner traten Vertreter der Sportunion Kirchschlag und der DSG Sportunion Sarleinsbach mit den schnellen Brettern die Heimreise an. ■

7. GREISINGER TROPHY

Heimische Faustball-Elite in Münzbach zu Gast

MÜNZBACH. Bei der siebenten Auflage der Greisinger Trophy ist es den Veranstaltern der Union Münzbach gelungen, die heimische Faustball-Elite nach Münzbach zu lotsen.



Gastgeber Münzbach ist am 23. April gegen namhafte Teams gefordert.

Neben den U21- und U18-Nationalteams sind weitere neun Bundesligamannschaften am Start. Auch das Damenturnier ist mit fünf Bundesligateams spitzmäßig besetzt. „Viele Teams suchen eine Woche vor Meisterschaftsstart noch die Feinabstimmung“, erklärt Sektionsleiter Helmut Stritzinger den großen Andrang. Auch die regionalen Faustball-Vereine aus Bad Kreuzen, Arbing und Schwertberg

nehmen an der Greisinger Trophy teil. Beginn des Turniers ist am 23. April um 9.30 Uhr – die Finalsiege werden ab 16 Uhr stattfinden. Die Faustball-Cracks aus

Münzbach sorgen für das leibliche Wohl und freuen sich auf zahlreiche Besucher.

Weitere Infos gibt es online auf www.faustball-muenzbach.at ■

LAVANTTAL-RALLYE

RCP-Starter im Vordergrund

PERG/WOLFSBERG. Vergangenes Wochenende fand im Raum Wolfsberg der zweite Lauf zur Rallye Staatsmeisterschaft (ÖRM) statt. Die „Rallye Club Perg“-Starter konnten trotz teilweise unglücklich entschiedenem Reifenpoker und Schwierigkeiten mit den wechselnden Bedingungen gute Ergebnisse einfahren. Einen eher schlechten Start in die Rallye hatten die Wagner-Brüder. Das RCP-Team Julian Wagner mit Jürgen Heigl als Co, sowie Julians Bruder Simon, welcher auf die Ansage der Rallye-Club-Perg-Copilotin Ursula Mayrhofer vertraut, haben das Wetter falsch eingeschätzt und Trockenreifen auf ihre Citroën DS3 montiert. Es setzte jedoch Regen ein, wodurch die ersten beiden Sonderprüfungen zum Ritt auf der Kanonenkugel wurden. Bei Julian kam es gleich auf der ersten Sonderprüfung zu einem Dreher, wodurch er zusätzlich Zeit verlor. Ein Reifenplatzer am zweiten Tag kostete jedoch erneut viel Zeit, wodurch Wagner/Heigl auf den siebenten Platz in der 2WD-Wertung zurückfielen. Durch die zweit-schnellste Zeit auf der abschließenden Power-stage konnten zumindest noch wichtige Punkte errungen werden. Bei Ursula Mayrhofer lief es nach dem Fehlgriff besser. Mit dem zweiten Platz in der 2WD-Wertung und einigen hervorragenden Sonderprüfungszeiten war das Ergebnis am Ende doch zufriedenstellend. Ebenfalls auf dem zweiten Platz landeten Rallye-Club-Perg-Neuzugang Heimo Hinterhofer und seine RCP-Copilotin Tamara Schweiger im Opel Corsa OPC Cup. Der aus dem Rigler Racing Team bekannte RCP-Copilot Martin Roßgatterer sprang diesmal im Cockpit des Nachwuchspiloten Luca Waldherr im Opel Adam R2 ein. Das Duo erreichte im Opel-Adam-R2-Cup Platz zwei, sowie Rang 16 in der Gesamtwertung. ■